

7. Narbensymposium

Innovative Narbentherapie im
interdisziplinären und
interprofessionellen Kontext

- Programm -

24. Oktober 2020 · Berlin

Innovative Narbentherapie im interdisziplinären und interprofessionellen Kontext

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
meine Damen und Herren,

in diesem Jahr ist alles anders und wir leben mit mannigfachen Einschränkungen. Dies ist absolut richtig und wir hoffen auch erfolgreich. So sieht es zumindest zurzeit aus.

Alle großen Kongresse wurden abgesagt oder in virtuelle Formate überführt. Wir haben aber die Hoffnung im letzten Quartal dieses Jahres, unter Einhaltung der notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln, eine Veranstaltung durchzuführen und freuen uns, Sie zum 7. Narbensymposium 2020 nach Berlin einladen zu können.

Wie auch in den Jahren zuvor, möchten wir Ihnen die Fortschritte und neuesten Erkenntnisse in diesem Bereich der Medizin nahebringen. Erkenntnisse aus der wissenschaftlichen Forschung, deren Informationsvermittlung und die interdisziplinäre Zusammenarbeit spielen für alle an der Versorgung Beteiligten eine äußerst wichtige Rolle. Die größte jedoch für unsere Patienten.

Bei unserem diesjährigen Fachprogramm lag uns daher auch am Herzen, den Mensch in den Mittelpunkt zu rücken. Denn wir alle gehen, als integratives Netzwerk, Hand in Hand, um für die uns anvertrauten Patienten die beste Rehabilitation und somit die höchstmögliche Lebensqualität zu erhalten.

Gewinnen Sie mit uns einen Einblick in die Möglichkeiten und Perspektiven der modernen Narbentherapie und nutzen Sie dieses etablierte Symposium als Plattform, sich mit Kollegen auszutauschen, Diskussionen zu führen und Netzwerke zu finden.

Wir danken unseren Partnern und Referenten und freuen uns, Sie in Berlin begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund.



Dr. med. Bernd Hartmann



Univ.-Prof. Dr. med. Frank Siemers

Programm

Dieses Symposium wird als hybride Veranstaltung durchgeführt und es stehen Ihnen somit auch digitale Formate zur Verfügung. Sie können das Symposium als Präsenz-Teilnehmer oder als Online-Teilnehmer besuchen. Wenn Sie Interesse an einer Online-Teilnahme haben, registrieren Sie sich unter www.juzo.de/7-narbensymposium

08:00 Uhr **Registrierung und Empfang, Besuch der Ausstellung**

09:00 Uhr Begrüßung und Einführung
Dr. med. Bernd Hartmann, Berlin
Univ.-Prof. Dr. med. Frank Siemers, Halle

I. Plastische Chirurgie

09:10 Uhr Die Narbenrekonstruktion:
· Wann ist was möglich?
· Narbenbehandlung nach komplexen Rekonstruktionen
Prof. Dr. med. C. Can Cedidi, Bremen

09:35 Uhr Rekonstruktive plastische Chirurgie
Dr. med. Simon Kuepper, Berlin

09:55 Uhr Geschlechtsangleichende Operation sowie die Versorgung
in der Nachbehandlung
Prof. Dr. med. Markus Küntscher, Berlin

10:25 Uhr **Kaffeepause, Besuch der Ausstellung**

I. Plastische Chirurgie – Fortsetzung

10:55 Uhr Plastische Chirurgie in der Demokratischen Republik Kongo
· Interplast Einsätze
Katja Kassem-Trautmann, Zug (Schweiz)

11:15 Uhr Medical Tattooing und Plastische Chirurgie – update:
Eine vielversprechende cross-over Therapie zur Verbesserung
des ästhetischen Outcomes nach rekonstruktiven Eingriffen
Univ.-Prof. Dr. med., MSc Lars-Peter Kamolz, Graz (Österreich)

11:40 Uhr Rekonstruktion und handchirurgische Operationen
· Klinische Behandlung
· Physikalische Behandlung (Physio- und Ergo-Therapie)
Univ.-Prof. Dr. med. habil. Adrian Dragu, Dresden
Physiotherapeut N.N.

12:15 Uhr **Mittagspause, Besuch der Ausstellung**

II. Verbrennungsmedizin

- 13:00 Uhr** Die Behandlung des (schwer-) brandverletzten Kindes.
Chirurgische Therapie im Wandel der Zeit
Dr. med. Mechthild Sinnig, Hannover
- 13:20 Uhr** VAC und Dermisersatz-Fixierung
Dr. med. Markus Öhlbauer, Murnau
- 13:45 Uhr** Möglichkeiten der Kompressionsversorgung und Silikon
Christian Hartz, Berlin
- 14:05 Uhr** Ödem und Narbenmanagement:
Welche Zusammenhänge gibt es?
Assoc.-Prof. PD Dr. Chieh-Han John Tzou, Wien (Österreich)
- 14:30 Uhr** Kaffeepause, Besuch der Ausstellung

III. Mittelpunkt Mensch

- 14:55 Uhr** Vom Patient zum Spitzensportler
Gerd Schönfelder, Kulmain
- 15:20 Uhr** Ethische Aspekte der Therapielimitierung bei Suizid durch Verbrennung: zwischen rechtlicher Grauzone, Selbstbestimmungsrecht des Patienten und dem Wunsch, zu helfen
Dr. med. Matthias Rapp, Stuttgart
- 15:40 Uhr** Geschlechtsdysphorie bei Minderjährigen: Frühzeitige Weichenstellung durch pubertätsblockierende Behandlung oder ausgangsoffene psychotherapeutische Begleitung?
Dr. med. Alexander Korte, München
- 16:10 Uhr** Peer-Unterstützung:
Welche Motivation und Hilfestellung kann ich meinen Patienten geben und wie unterstütze ich mein Team?
Team Unfallkrankenhaus Berlin
- 16:40 Uhr** Zusammenfassung und Schlusswort
Dr. med. Bernd Hartmann, Berlin
Univ.-Prof. Dr. med. Frank Siemers, Halle

Von Foto- und Videoaufnahmen bitten wir abzusehen. Vielen Dank.

Datenschutzhinweise

Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung zur Datenspeicherung und Weiterverarbeitung jederzeit ohne Nennung von Gründen per Post (Julius Zorn GmbH, Juliusplatz 1, 86551 Aichach), E-Mail (dace.zanker@juzo.de) oder Anruf (+49 (0)8251 901 406) gegenüber Juzo beenden bzw. widerrufen kann. Weitere Datenschutzhinweise sowie Betroffenenrechte finden Sie auf der Homepage unter: www.juzo.de/datenschutz

Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen gemacht, die zur Berichterstattung veröffentlicht werden. Bitte teilen Sie dem Fotografen vor Ort mit, wenn Sie keine Aufnahmen von Ihrer Person wünschen.

Referenten

**Prof. Dr. med.
C. Can Cedidi** Klinikdirektor
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie –
Handchirurgie
Klinikum Bremen-Mitte gGmbH, Klinik für Plastische,
Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie
28205 Bremen

**Univ.- Prof. Dr. med. habil.
Adrian Dragu, MHBA** Leiter der Abteilung für
Plastische und Handchirurgie
UniversitätsCentrum für Orthopädie, Unfall-
und Plastische Chirurgie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
01307 Dresden

**Dr. med.
Bernd Hartmann** Chefarzt
Zentrum für Schwerbrandverletzte
mit Plastischer Chirurgie
Unfallkrankenhaus Berlin
12683 Berlin

Christian Hartz Geschäftsführer, Orthopädietechnikermeister
EproTec Orthopädie-Technik GmbH
12683 Berlin

**Univ.- Prof. Dr. med.,
MSc Lars-Peter Kamolz** Leiter Klinische Abteilung für Plastische,
Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie
Universitätsklinik für Chirurgie
Medizinische Universität Graz
8036 Graz/Österreich

Direktor
Zentrum für Regenerative Medizin
Joanneum Research Forschungsgesellschaft mbH
8010 Graz/Österreich

Katja Kassem-Trautmann Fachärztin für Plastische, Rekonstruktive und
Ästhetische Chirurgie
Praxis für Plastische Chirurgie
6300 Zug/Schweiz

**Dr. med.
Alexander Korte** Leitender Oberarzt
Klinikum der Universität München
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie
81377 München

**Dr. med.
Simon Kuepper** Oberarzt
Zentrum für Schwerbrandverletzte
mit Plastischer Chirurgie
Unfallkrankenhaus Berlin
12683 Berlin

Prof. Dr. med.
Markus Küntscher

Chefarzt Abteilung für Plastische und Handchirurgie
Leiter Rekonstruktives Brustzentrum
Evangelische Elisabeth Klinik
Abteilung für Plastische Chirurgie und Handchirurgie
10785 Berlin

Dr. med.
Markus Öhlbauer

Leitender Arzt Plastische Chirurgie
BG Unfallklinik Murnau
82418 Murnau

Dr. med.
Matthias Rapp

Oberarzt, Leiter Zentrum für Schwerbrandverletzte
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sport-
traumatologie
Zentrum für Schwerbrandverletzte
Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH
Marienhospital Stuttgart
70199 Stuttgart

Gerd Schönfelder

16-facher Paralympicsieger Ski alpin
Deutscher Behinderten Sportverband
95508 Kulmain

Univ.- Prof. Dr. med.
Frank Siemers

Direktor der Klinik für Plastische und
Handchirurgie/Brandverletztenzentrum
BG Klinikum Bergmannstrost Halle/Saale
Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg
06112 Halle

Dr. med.
Mechthild Sinnig

Oberärztin Kinderchirurgie und -urologie
AUF DER BULT – Kinder- und Jugendkrankenhaus
Zentrum Kinderchirurgie Hannover
Zentrum für schwerbrandverletzte Kinder
30173 Hannover

Assoc.-Prof. PD Dr.
Chieh-Han John Tzou

Associate Professor der Sigmund Freud Universität Wien
Leiter der Ambulanz für Plastische und
Rekonstruktive Chirurgie
Krankenhaus Göttlicher Heiland Wien
TZOU MEDICAL. Plastische, Rekonstruktive und
Ästhetische Chirurgie, Lymphzentrum Wien
1060 Wien / Österreich

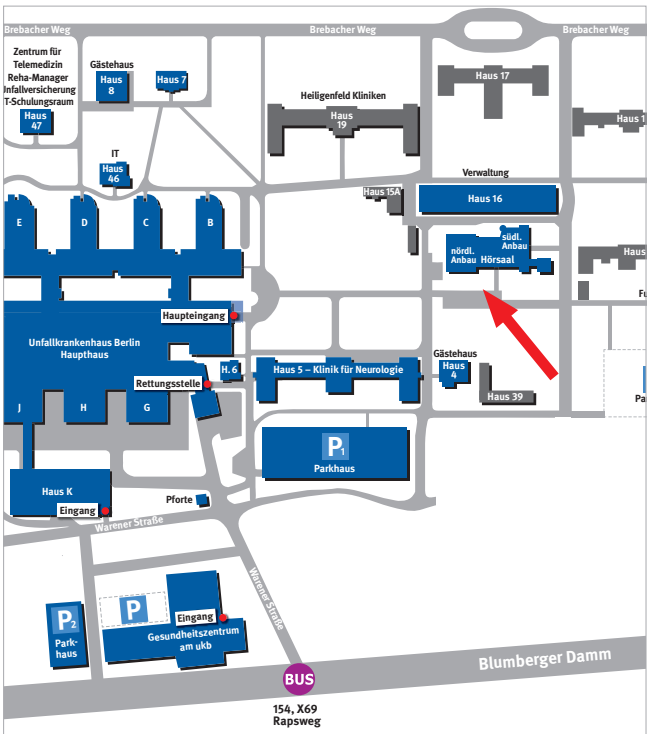
Allgemeine Hinweise

- Tagungsort** Unfallkrankenhaus Berlin
nördl. Anbau/Hörsaal im Kesselhaus
Warener Straße 7
12683 Berlin
www.ukb.de
- Wissenschaftliche Leitung** Dr. med. Bernd Hartmann
Chefarzt
Zentrum für Schwerbrandverletzte
mit Plastischer Chirurgie
Unfallkrankenhaus Berlin
12683 Berlin
- Univ.-Prof. Dr. med. Frank Siemers
Klinikdirektor
Klinik für Plastische und Handchirurgie /
Brandverletzentrum
BG Klinikum Bergmannstrost Halle / Saale
Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg
06112 Halle
- Veranstalter /
Tagungssekretariat** Julius Zorn GmbH
Juzo Akademie
Dace Zanker
Juliusplatz 1
86551 Aichach
www.juzo.de
Tel. +49 (0)8251 901406
Fax +49 (0)8251 90177406
E-Mail dace.zanker@juzo.de
- Anmeldung** · www.juzo.de/7-narbensymposium
· per E-Mail
· telefonisch im Tagungssekretariat
- Für die Präsenzveranstaltung sind die Teilnehmerzahlen begrenzt.
- Anmeldeschluss** **12. Oktober 2020**
- Teilnahmegebühr** **Präsenz-Teilnahme:**
· 85,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt. für Ärzte
· 65,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt. für medizinisches Personal, Therapeuten und Mitarbeiter/innen des medizinischen Fachhandels
- Online-Teilnahme:**
· 79,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt.
- Übernachtung** Ihre Übernachtung können Sie gerne über das Tagungssekretariat buchen.
- Zertifizierungen beantragt** · Landesärztekammer Berlin
· IQZ, Institut für Qualitätssicherung und Zertifizierung
· 6 Therapeuten-Fortbildungspunkte (Therapeuten-Fortbildungspunkte für Online-Teilnehmer können leider nicht vergeben werden)



Anreise

Richtung S5 und U5 Berlin Wuhlethal →



Mit dem Auto

Bitte nutzen Sie die Parkhäuser P1 und P2

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bus

Vom U-Bahnhof Elsterwerdaer Platz halten am Blumberger Damm die Busse der Linien 154 und X 69 direkt vor dem Unfallkrankenhaus Berlin (Haltestelle Rapsweg/Unfallkrankenhaus).

Bahn

An den S- und U-Bahn-Stationen Wuhlethal halten die Züge der S-Bahnlinie 5 und der U-Bahnlinie 5. Die Station ist nur wenige Minuten Fußweg vom Unfallkrankenhaus Berlin entfernt.

Eine Ausführliche Beschreibung finden Sie online unter

www.ukb.de/anfahrt

Sie erhalten auch eine Skizze bei Ihrer Bestätigung.